

Fragenkatalog:

Können „synthetische“ Hormone die hormonelle Hautalterung aufhalten bzw verzögern?

Können „synthetische“ Hormone die Wechseljahre aufhalten bzw verzögern?

Synthetische Hormone sind ein Produkt der Pharmaindustrie. Sie sind nicht natürlich und können im Körper falsche Reaktionen auslösen, da sie sich im Körper ganz anders verhalten als natürliche Hormone. Sie haben nicht die Fähigkeit, das empfindliche Gleichgewicht wieder herzustellen, wie das z.B. durch bioidentische Hormone geschieht.

Von bioidentischen oder auch naturidentischen Hormonen spricht man, wenn die biochemische Struktur des nachgebauten Hormons exakt der des biologischen Originals entspricht. Der Körper erkennt sie als körpereigen an.

Die biochemische Struktur ist also entscheidend und nicht die Tatsache, dass ein Hormon im Labor hergestellt wird. Das ist auch der Grund, weshalb sie, richtig angewendet, keine Nebenwirkungen haben. Die Frage drängt sich auf, weshalb man die biochemische Struktur der biologischen Originale überhaupt verändert hat? Die Antwort ist, dass alles, was in der Natur vorkommt, nicht patentiert werden kann und somit für die wirtschaftliche Nutzung uninteressant ist.

Hormonergänzung sollte immer die Natur simulieren. Das heißt in der Praxis, dass das fehlende Hormon mit der exakten Kopie ersetzt wird und nicht mit künstlich veränderten Stoffen. Denn nur so lässt sich das Fehlende ergänzen und das Gleichgewicht wieder herstellen.

Um zu Ihrer Frage zurückzukommen. Ja, künstlich veränderte Hormone haben eine Wirkung auf Beschwerden und den Alterungsprozess, wenngleich der Preis für diese Wirkung oft die Gesundheit ist. Ich empfehle sie nicht. Mit bioidentischen Hormonen haben Sie die gleiche oder eine ähnliche Wirkung, aber ohne Nebenwirkungen.

Haben bioidentische Hormone die gleiche „Wirkstärke“ wie künstliche Hormone?

Können bioidentische Hormone die Wechseljahre oder die hormonelle Hautalterung aufhalten bzw verzögern?

Das hängt von der Höhe der Dosierung ab. Bioidentische Hormone haben den Vorteil, dass sie bei richtiger Anwendung keine Nebenwirkungen haben. Das gilt nicht für synthetisch veränderte Hormone. Wenn die Hormone im

Gleichgewicht sind, hat dies auch immer positive Auswirkungen auf den Alterungsprozess und die Haut.

Haben Sie evtl. die Beobachtung gemacht, dass Frauen die sich einer Therapie mit künstlichen Hormonen (z.B. Antibabypille) unterzogen haben, weniger oder gar keine Probleme mit der hormonellen Hautalterung hatten, als jene die nie oder schon Jahre keine künstlichen Hormone mehr einnahmen?

Ja, aber zu welchem Preis? Dass die Pille alles andere als ungefährlich ist, kommt jetzt nach und nach immer mehr ans Licht. Antibabypillen der neuen Generation werden gerne als Lifestyleprodukte verharmlost, haben aber gravierende Nebenwirkungen und stehen im Verdacht, Thrombosen zu verursachen. Fazit: Die Pille ist ein wahrer Chemiecocktail in Form künstlich veränderter Hormone, die das Gefüge der natürlichen, körpereigenen Hormone durcheinanderbringt. Auch hier gibt es Alternativen wie z.B. Lady Comp oder Sympto.ch.

Haben Sie evtl. die Beobachtung gemacht, dass Frauen die sich einer Therapie mit bioidentischen Hormonen unterzogen haben, weniger oder gar keine Probleme mit der hormonellen Hautalterung hatten, als jene die nie oder schon Jahre keine künstlichen Hormone mehr einnahmen?

Wenn die Hormone im Gleichgewicht sind, profitiert auch die Haut davon. Besonders natürliches Progesteron ist ein wahrer Segen für die Haut. Es fehlt fast allen Frauen und auch vielen Männern.

Was glauben sie, ab welchem Alter die Hautalterung am meisten voran schreitet?

Durch die Hormonumstellung in der Menopause altert die Haut am Schnellsten. Der Grund ist eine nachlassende Bildung der Hormone und ein Ungleichgewicht der Hormone untereinander.

Was glauben sie, welche Faktoren die Hautalterung beschleunigen bzw. verzögern können?

Rauchen hat einen sehr schädigenden Effekt auf die Haut. Aber auch eine Übersäuerung des Körpers, falsche Ernährung, Übergewicht, zu viel Sonne und Stress wirken sich nachteilig auf Haut und das Bindegewebe aus. Eine Ergänzung mit natürlichen, bioidentischen Hormonen kann den Alterungsprozess verlangsamen.

Weitere Maßnahmen sind eine Regulierung des Säure-Base-Haushaltes, Entgiftungs- und Entschlackung des Körpers sowie gesunde Ernährung,

ausreichend Wasser trinken und Bewegung. Sinnvolle Nahrungsergänzen/
Vitalstoffe und Antioxidantien sollten nicht fehlen.

Welche Hormone sollte man ggf. zusätzlich zuführen um Wechseljahrsbeschwerden oder Hautalterung zu verzögern?

Am Häufigsten fehlt natürliches Progesteron, gefolgt von DHEA und Östriol.
Östradiol, das weibliche Fruchtbarkeitshormon fehlt hingegen selten.
Östradiol muss immer durch ausreichend Progesteron ausbalanciert sein, da
es sonst zu einer Östrogendominanz kommt. Bei trockenen Schleimhäuten
kann Östriol hilfreich sein. Bei Männern wird oft ein Progesteron- und
Testosteronmangel festgestellt.

In meinem neuen Buch „Wechseljahre ohne Beschwerden“ gehe ich auf alle
Themen rund um die Wechseljahre bei Frau und Mann ein. Für diese Zeit
habe ich ein spezielles Programm entwickelt, das Jeder für sich selber nutzen
kann. Bei stärkeren Beschwerden empfehle ich die natürliche
Hormontherapie.

Hormone sollten nie ohne vorherige Feststellung eines Mangels ergänzt
werden. Als erster Anhaltspunkt kann ein Fragebogen dienen, den Sie auf der
Webseite www.hormony.de machen können. Einfach im Suchfeld
„Fragebogen“ eingeben. Je mehr Beschwerden auf Sie zutreffen, desto
wahrscheinlicher ist ein Hormonmangel oder ein hormonelles
Ungleichgewicht. In diesem Fall ist es sinnvoll, einen Hormonspeicheltest
durchzuführen.

Im Vergleich zu Bluttests werden beim Hormonspeicheltest bereits geringste
hormonelle Veränderungen erkannt, da durch diese Art der Testung die
sogenannten freien, aktiven Hormone bestimmt werden und nur auf die
kommt es an. Der Test kann bequem von zu Hause aus gemacht werden.

Es gibt z.B. bei Hormony ein spezielles Wechseljahr-Profil, wo die Hormone,
die für diese Phase wichtig sind, getestet werden. Die Auswertung kommt mit
einem erklärenden Text und ersten Hinweisen für eine mögliche Therapie, die
dann mit dem Arzt oder Heilpraktiker besprochen werden kann.

Anne Hild

Anne Hild ist Heilpraktikerin, klassische Homöopathin und Autorin. Sie lebt in
der Schweiz und ihr Anliegen ist es, die natürliche Hormontherapie und deren
positive Effekte für die Gesundheit bekannter zu machen. Auf ihrer Webseite

www.hormony.de findet man ausführliche Informationen zu den Themen Natürliche Hormontherapie, AntiAging, Wechseljahre und die hCG Diät.

Herzliche Grüße

Ihr Vorname: Beti

Ihr Nachname: Müller

Ihre Telefon-Nr.:

Ihre E-Mail-Adresse: dietestbar@aol.com